

## Weidevieh/Zinsvieh – Vereinbarung

### Name, Adresse Biobetrieb

Name Betriebsnummer, Bio-Kontrollstelle

PLZ, Ort Straße/Hausnr. Tel.

- Als biologisch wirtschaftender Betrieb bestätige ich, dass ich zeitlich begrenzt Tiere von **einem konventionellen Betrieb als Weide- bzw. Zinsvieh aufnehme**. Die Tiere wurden nicht gekauft und bleiben im Bestandsverzeichnis des Herkunftsbetriebes und werden dem Besitzer nach der vereinbarten Weidezeit wieder zurückgegeben. Die Produkte dieser Tiere dürfen nicht biologisch gekennzeichnet bzw. vermarktet werden.
- Als biologisch wirtschaftender Betrieb bestätige ich, dass ich zeitlich begrenzt Tiere von einem **Bio-Betrieb als Weide- bzw. Zinsvieh aufnehme**. Die Haltung und Fütterung entspricht den Biorichtlinien, die Tiere behalten den Biostatus.
- Zutreffendes bitte ankreuzen

Pensionstiere:  Junginder  Kühe  Schafe  Pferde  Sonstige .....

Ohrmarkennummer/ Identifikation	Weideszeitraum von - bis	Ohrmarkennummer/ Identifikation	Weideszeitraum von - bis

### Name, Adresse des Herkunftsbetriebes:

Name Betriebsnummer, Bio-Kontrollstelle

PLZ, Ort Straße/Hausnr. Tel.

### zu beachten:

- Bio- und konv. Tiere müssen durch Ohrmarken identifizierbar sein
- Falls eine Fütterung (z.B. Lockfutter, Salz, Mineralfutter) erfolgt, dürfen am Biobetrieb nur Biofuttermittel bzw. biotaugliche Futtermittel eingesetzt werden
- Die Weidemeldung bei Rindern ist vom Bewirtschafter der Weide durchzuführen, wenn es zu einer Vermischung der Herden kommt, oder der Herkunftsbetrieb aus einer anderen Gemeinde kommt (siehe AMA-Merkblatt Alm-Weidemeldung). Bei anderen Tieren bitte Infos zur eventuell notwendigen VIS Meldung beachten.

Datum Unterschrift Biobetrieb

Datum Unterschrift Herkunftsbetrieb